

## **Medienmitteilung: Vorschau auf die kommende Sonderausstellung**

Basel, 04. Juli 2016

Naturhistorisches Museum Basel zeigt eine der grössten Mumienausstellungen der Welt

### **«MUMIEN. Rätsel der Zeit» 16.9.2016 – 30.4.2017**

Hinterlassenschaften aus längst vergangenen Epochen lassen uns die Rätsel und Geheimnisse entschlüsseln, woher wir kommen. Mumien gehören dazu. Sie sind individuelle Zeugen unserer Geschichte und daher kulturhistorisch unschätzbar wertvoll. Sie speichern Informationen über persönliche Schicksale und liefern Hinweise darüber, welche Bedeutung unterschiedliche Kulturen dem Leben und dem Tod beimassen und welchen Umgang sie damit pflegten.

Die Sonderausstellung ist eine Kooperation mit den Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim.

#### **Mumien als Spezialfall**

Die Basler Sonderausstellung «MUMIEN. Rätsel der Zeit» stellt keine Toten zur Schau. Vielmehr thematisiert sie die Phänomene, die zu einer Erhaltung toter Körper führen. Welche Prozesse bewirken, dass ein Leib oder Teile davon die Zeit überdauern und nicht verwesen? Welche Bedingungen braucht es, damit Haut, Haare oder Weichteile nach dem Tod eines menschlichen oder tierischen Körpers jahrhundertlang schadlos bleiben?

Der grösste Teil der präsentierten Exponate wurde auf natürliche Weise, ohne Manipulation des Menschen, mumifiziert. Tiermumien bezeugen die verschiedenen natürlichen Prozesse der Mumifizierung. Eindrücklich wird vor Augen geführt, dass Mumifizieren nicht nur ein Bestattungsritual aus dem Reich der Pharaonen ist. Auch Wüstensand, Eis oder trockene Kellerluft konservieren tote Körper.

Menschliche Mumien sind längst nicht nur im Alten Ägypten zu verorten. Berührende Funde in Europa, Afrika und Lateinamerika geben Geheimnisse preis über das Leben und Sterben.

In die Basler Mumien-Ausstellung fliessen aktuellste Erkenntnisse aus eigenen Forschungen ein. Ein Drittel der menschlichen Mumien wurden mit naturwissenschaftlichen Methoden neu untersucht, die überraschenden Ergebnisse werden erstmals in der Ausstellung vermittelt.

Die Basler Sonderausstellung «MUMIEN. Rätsel der Zeit» zeigt über 60 Tiermumien und zahlreiche menschliche Mumien aus der ganzen Welt, darunter die ‚Dame aus der Barfüsserkirche‘ in Basel. Sie ist die Mumie aus der Schweiz, die am besten erhalten ist.

#### **Besondere Veranstaltungen im Rahmenprogramm zur Ausstellung**

Neben der Sonderausstellung bieten sich spannende Gelegenheiten, sich mit der Thematik der Ausstellung auseinanderzusetzen. So wurde eine Vortragsreihe mit international bekannten Experten aus den Bereichen der Forensik, Naturwissenschaften und der Kulturgeschichte zusammengestellt oder die Möglichkeit organisiert, dass interessierte Personen an einer wissenschaftlichen Mumienuntersuchung dabei sein können.

Diverse Spezialführungen oder ein Workshop, an dem Kinder zu Mumienexperten ausgebildet werden und andere Kinder durch die Ausstellung führen, stehen ebenfalls auf dem Programm.

Auch abends kann die Sonderausstellung besucht werden.  
Jeden ersten Donnerstag im Monat laden wir zu unseren After Hours ein. Dann ist das Museum bis 23.00 Uhr geöffnet, die Sonderausstellung gratis und die Bar ein stimmungsvoller Ort, um den Feierabend zu geniessen.

### **Weitere Auskünfte**

#### **Projektleitung**

Anna Pevzner  
anna.pevzner@bs.ch  
Tel +41 61 266 55 62

#### **Medienkontakt**

Yvonne Barmettler  
yvonne.barmettler@bs.ch  
Tel +41 61 266 55 32